**eine/n Wanderführer/in in Hauenstein (Südwestpfalz)**

* den Beruf
  + WanderführerInnen sind Personen, die mit Urlaubern, Vereinsmitgliedern oder Freunden geführte Wanderungen unternehmen.
  + Sie sorgen dafür, dass diese interessant, stimmig und kurzweilig ausfallen. Denn sie kennen die Wege, können das Wetter einschätzen und erzählen ihren Gästen unterwegs sowohl von den Pflanzen am Wegrand als auch von „Alltäglichem“, etwa der Arbeit am Bauernhof oder Geschichten aus dem Dorf.
  + Sie wissen außerdem, wo man gut fotografieren, rasten und einkehren kann.

* die Tätigkeiten
  + Organisation von verschiedenen Wanderangeboten
  + zur selbstständigen und sicheren Leitung von Wandergruppen
  + zur Betreuung von verschiedenartigen Wandergruppen
  + zur Darstellung von Vorgängen und Entwicklungen in der Natur und Landschaft
* die zu erwartenden Veränderungen
  + Touristen können nicht mehr gut mit Karten umgehen
* Berücksichtigen Sie dabei auch Umfeldinformationen bedingt durch die geographische Lage.
  + Luftkurort
  + Liegt im südlichen Pfälzerwald
  + Von vielen Bergen/Erhebungen umkreist --> Neding, Mischberg, Weimersberg, Soldatenkopf, Hohe Kopf, Winterberg, Mittel-Schachen, Hühnerstein
  + Durch den Ort fließt die Queich --> Hauptabfluss der Pfalz
  + Sehr gemäßigte Winter
  + Umgebende Wald sorgt für ausreichend Niederschläge
    - Sommer sind "ausgeglichen"
  + 8 Naturdenkmale
* Sicherheitshinweise
  + trotz der „unverlaufbaren" Markierung der Premiumwanderwege empfehlen wir aus Sicherheitsgründen immer eine entsprechende Wanderkarte dabei zu haben, so dass man zum Beispiel bei einem Gewitter oder einem Notfall schnell in einen sicheren Bereich findet.
  + Besonders im Herbst ist auch darauf zu achten, dass das am Boden liegende Laub Unebenheiten, Wurzeln, Steine oder Löcher im Weg verdecken kann
  + Nach Stürmen können auch im Nachhinein noch Bäume umstürzen oder Äste herabfallen.
  + Gerade bei widrigen Wetterverhältnissen kann es bei naturnahen Wegen zu matschigen und rutschigen Passagen kommen. Mit Wegebeeinträchtigungen dieser Art müssen Sie rechnen, wenn Sie eine Wanderung unternehmen.
  + Nicht alle Felsen oder Abgründe sind mit Seilen oder Geländern gesichert. Teilweise ist Trittsicherheit erforderlich. Sollten Sie bei bestimmten Wegeabschnitten der Meinung sein, dass diese für Sie nicht begehbar sind, dann sollten Sie diese umgehen.

Probleme:

* 65% aller Wanderer bevorzugen moderne Technik beim wandern
* Hauenberg tendiert eher zu den "Klassischen Wanderführer" und empfehlen Wanderkarten und Kompass für Touristen in Notfällen
  + ==> Touristen könnten nicht mehr in der Lage sein, die Karte/kompass bei Notfällen richtig zu lesen, sondern müssten Zeit ins Verstehen stecken-
    - -> viele nutzen keine Karten mehr sondern GPS -->fast jeder nutzt Smartphone --> höhere Unfallgefahr
* Bei größeren Gruppen schwieriger den Überblick zu bewahren --> Wanderführer muss immer schauen, dass die Touris nicht in die schwarzen Wege verfallen
* Wanderführer kann Wetterbeeinträchtigungen nicht 100% hevorsehen und allen Touris im Notfall helfen

Hauenberg verharrt laut Homepage auf dem klassischen --> Möglicher Wandererverlust!
Umfragen zeigen --> 65% innovative Wanderer und 35% klassische Wanderer
In der App vorher anmelden, ob man eine klassische oder innovative Wanderung möchte!
Durch die erstellte Gruppe, erlauben die Touris ihren Standort mit dem Wanderführer zu teilen und er somit einen besseren Überblick hat --> keiner geht verloren
In der Lage eine "Wandergruppe" zu erstellen, mit den angemeldeten Leuten
Touristen ausgestattet mit einer app-internen intelligenten Karte, die den Touri/Wanderführer vor Gefahrenstellen laut warnt --> "Schwarze Wege"
Kennzeichnen welche Wegabschnitte "begehbar" und ausgestattet sind --> in Hauenberg bei vielen Abschnitten nicht der Fall 
Hohe Flexibiität durch Möglichkeit spontan umzuplanen und es mit den anderen zu teilen
Oder rechtzeitig Wetterbeeinträchtigungen alamiert und sichere Orte in der Umgebung empfiehlt 
Falls einer in Schwierigkeiten sein sollte, kann er andere durch die Notfallfunktion alarmieren, wobei diese jeder im Team erhält und das Smartphone laut aufklingelt + Standort durch die Gruppe einsehbar ist 
QR-Codes auf Sehenswürdigkeit, um auch selbstständig information zu erhalten
Zur besseren Darstellung von Entwicklungen und Vorgängen in der Natur/Landschaften --> QR-Codes scannen an bestimmten Teilen, um auf dem Smartphone eine virtuelle Animation mit der Kamerafunktion zu erhalten


Community kann selbst Tipps/Empfehlungen teilen in einem "Blog" innerhalb der App

IDEE --> App für die Touristen und den Wanderführer
Ink Drawings
